

M·SOFT



Ihr direkter Draht
für eine
persönliche Beratung:
Tel. 05421 959 160
hotlinefibu@msoft.de

Was sind Ihre
Anforderungen?

M·SOFT EURO FIBU

Die moderne
Finanzbuchhaltung





M·SOFT EURO FIBU

Professionelle Buchhaltung für Anfänger und Profis

Mit der M·SOFT EURO FIBU erhalten Sie eine moderne und flexible Finanzbuchhaltung. Ausgewiesene Merkmale und Highlights bieten Ihnen ein komfortables und umfassendes Arbeiten.

FINANZBUCHHALTUNG

Beliebig viele Mandanten

Ohne Begrenzung – auch für Buchhaltungsbüros und Steuerberater geeignet

GuV, Bilanz, individuelle BWAs

Drill-Down: per Mausklick Salden, Offene Posten oder Kosten effektiv und effizient bis auf Belegenebene durchleuchten; Auswertungsmöglichkeiten in bis zu 10 Ebenen: hier bleiben keine Wünsche offen

Integration ist unsere Stärke

Anbindung an die M·SOFT-ERP-Systeme PASST.primo und Business five; Microsoft-Office-Integration

Inkludierte Funktionen

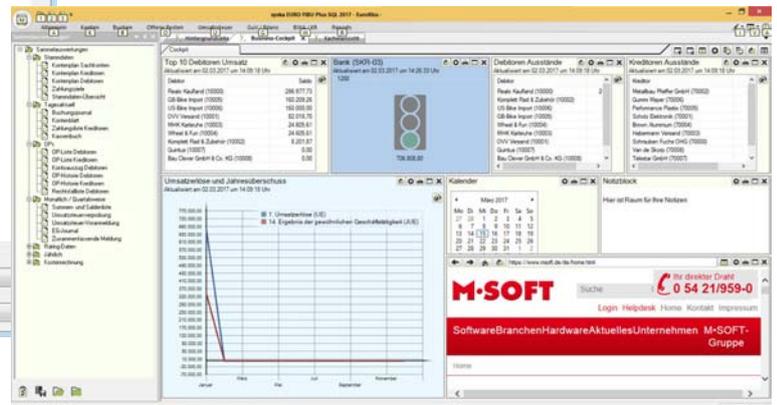
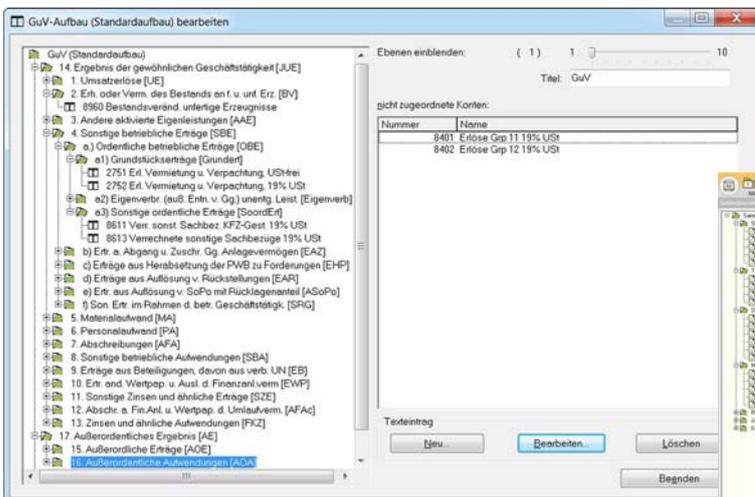
Bankauszugsimport, individuelle Anpassung des Layouts uvm. bereits im Standard enthalten

EÜR, Bilanz, Vereinsbuchhaltung

Für jeden Fall eine individuelle Lösung

Business Cockpit

Für jeden Benutzer individuell zusammenstellbar mit Auswertungen, verschiedenen Ansichten, Kalender etc.



ANLAGENBUCHHALTUNG

Einfache Installation

Wird automatisch mitinstalliert

Integration

FIBU, ANBU und Kostenrechnung arbeiten nahtlos zusammen

Einfache Altbestandsübernahme

Separater Erfassungsdialog sowie Datenimport

Flexibel

Eigene AfA-Methoden, AfA-Vorschau, Zusatzfelder

KOSTENRECHNUNG

Kostenerfassung

Bereits im Standard der FIBU enthalten

Profi Kostenrechnung (optional)

BAB, Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Umlagen, Kostenträger, Kalkulatorische Kosten etc.

Integration

FIBU, ANBU und Kostenrechnung arbeiten nahtlos zusammen

Budgets, Planwerte

Kostenkontrolle und Überwachung leicht gemacht



Buchungserfassung

- Einhandbedienung
- Splitbuchungen
- Dialog- und Stapelbuchungen
- Dauerbuchungen
- Transitorische Buchungen
- Buchungsschablonen und -vorlagen, auch für Splitbuchungen
- Storno per Knopfdruck
- EU-Geschäftsvorfälle
- Umsatzbesteuerung von Bauleistungen nach §13b UStG
- Komfortables Finden des Personenkontos über den Buchungsdialog z. B. beim Zahlungseingang
- T-Konten zum Buchungsdialog
- Permanente Anzeige von bestimmten Kontensalden während des Buchens: z. B. für Saldenüberwachung Kasse
- Kopierfunktion von Buchungen, auch für mehrere gleichzeitig
- Buchungstextmakros zur automatischen Generierung von Buchungstexten
- Optionale Buchungserfassung in Konto-/Gegenkonto-Logik
- Verwaltung von Belegnummerkreisen
- Planstapel für nicht zyklische, zukünftige Buchungen
- Mitführen der Benutzerkennung bei jeder Buchung

The screenshot shows the 'Stapelbuchungen - Standardstapel März' window. It includes fields for 'Buchungsdatum' (22.03.2017), 'Belegnr.' (084559), 'Abteilsumme' (147.179,87 EUR), 'Sollkonto' (102006), 'Habenkonto' (8400), 'Bruttobetrag' (119,00), and 'Netto' (100,00 EUR). A 'T-Konten' dialog box is open, showing a T-account for '102006 Muster' with 'SOLL' (119,00) and 'HABEN' (100,00) sides, including sub-accounts like 'Erlöse 19%' and 'Ljw 19%'.

Schnelle Übersicht mit T-Konten zum Buchungsdialog

Elektronischer Zahlungsverkehr

- Einfache Integration des Onlinebanking über Dateiaustausch
- SEPA-Zahlungsverkehr: Gutschriften, Basis- und Firmenlastschrift
- Export bzw. Anzeige von SEPA Mandatsänderungen beim Clearing
- Konvertierung von BLZ/Knr. in IBAN und BIC
- Überweisungsprotokoll als einfache Liste
- Clearing-Verwaltung
- Zahlungsliste
- Zahlungssperre je Offener Posten
- Clearing-Datei zur Übergabe an Homebanking
- Überweisungs- und Scheckdruck
- Zahlungssavise
- Zuwendungsbestätigung
- Zahlungsvorschlagsliste
- Lastschriftenlisten
- Makros zur automatischen Generierung des Verwendungszwecks
- Kontoauszugsimport
- Import von CAMT-Kontoauszügen
- Automatische und manuelle Zuordnung von Kontoauszügen zu Offenen Posten
- Verfügungsrahmen für Finanzkonten
- Auslandszahlungsverkehr mittels DTAZV
- Z4-Meldung bei EU-Standardüberweisungen über 12.500 EUR
- Skontobrief bei unberechtigtem Skontoabzug

Flexible Kostenerfassung

- Kostenerfassung direkt beim Buchen
- Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
- Mehrere Kostendimensionen
- Kostenschablonen
- Kostenaufteilung über Bezugsgrößen (Stück, m² etc.)



Die M-SOFT EURO FIBU unterstützt Sie beim Arbeiten nach GoBD-Richtlinien.

Sie haben Fragen zur GoBD und was Sie im Arbeitsalltag berücksichtigen müssen? Kontaktieren Sie uns: Tel. 05421 959 200 / service@msoft.de



Kosten

Kostenrechnung

Solide Basis für die Planung und Kontrolle Ihres Geschäftserfolges! Mit der EURO KORE erhalten Sie eine professionelle Kosten- und Leistungsrechnung für Handwerk, Handel, Dienstleister bis hin zu kleineren mittelständischen Unternehmen. Dieses Zusatzmodul zur M-SOFT EURO FIBU zeichnet sich vor allem durch hohe Flexibilität und damit einfache Anpassung an das unternehmensspezifische Controlling aus.

Funktionen

- Primär-, Sekundär-, Leistungs- und Umlagekostenarten
- Optionale Erfassung von fixen und variablen Kosten
- Mehrjährige Kostenstellen und Kostenträger (Projektkostenstellen etc.)
- Sekundärkostenbuchungen
- Erfassung kalkulatorischer Kosten
- Stapel für Kostenbuchungen
- Umbuchungen von Kostenstellen und Kostenträgern
- Innerbetriebliche Leistungen
- Weiterverrechenbare Leistungen
- Gültigkeitsdatum für Umlagen
- Automatische Buchung von Umlagen
- Optionale Mengenerfassung
- Monatliche Abrechnung
- Frei definierbare, bis zu 10-stufige Gliederungen für Kostenstellen, Kostenträger und Kostenarten (Hierarchieaufbauten)
- Verknüpfung des Betriebsabrechnungsbogens (BAB) mit Vorlagendatei von Microsoft® Excel
- Unterstützung von Rechenoperationen in Betragsfeldern
- Laufzeitbegrenzung von Kostenstellen und -trägern
- Bis zu 6 Kostendimensionen

Kontrollmechanismen der Kostenerfassung

- Budgetüberwachung
- Definition von zulässigen Kostenarten-/ Kostenstellenkombinationen
- Planung von Kostenstellen und Kostenträger auf Basis einzelner Kostenarten oder global
- Profit-Center-Rechnung

Auswertungen

- Daten der EURO KORE in der Office-Integration abrufbar
- Individuelle Anpassung des Layouts direkt am Bildschirm
- Drill-Down per Mausklick
- Viele Gliederungs- und Auswahlkriterien bereits im Standard definiert
- Zahlreiche Auswertungen als Vorschau inkl. Stapelbuchungen
- Erweiterte BAB-Ausgabe mit Hierarchieebene erlaubt Darstellung nach einzelnen, frei definierbaren Kostenstellen- und Kostenträgerbereichen
- BAB: Zusätzliche Spalte mit der Soll-Ist-Abweichung (Differenz)
- Buchungslisten gruppiert nach Kostenarten, Kostenarten/Kostenstellen, Kostenstellen / Kostenarten sowie Kostenträger/Kostenarten
- Darstellung von 13-spaltigen Hierarchien (Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger)
- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträger und Leistungsartenliste
- Kosten- und Leistungsjournale
- Kostenstellen-/Kostenträgerblätter, optional mit Darstellung in Kostenartenhierarchien (z. B. GuV oder frei definierbar)
- Kostenartenbezogene Kostenstellen- und Kostenträgerauswertung
- Übersicht über die von einer Kostenstelle erbrachten Leistungen
- Budget-/Planwertübersicht je Kostenstelle / Kostenträger mit Restbudgetanzeige
- BWA-Aufbau per Knopfdruck in die Kostenarten-Hierarchie übernahmefähig

Belegkontierung

Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch das richtige Werkzeug zum Kontieren und Erfassen von Eingangs- und Ausgangsrechnungen oder Kassenbelegen.

Sprechen Sie uns an für Ihre persönliche Lösung.

Anlagenbuchhaltung

Zur M-SOFT EURO FIBU bieten wir das Modul EURO ANBU zur Führung Ihrer Anlagenbuchhaltung an.



Installation | Mandantenanlage

- Einfache Installation: Anlagenbuchhaltung wird automatisch mit installiert
- Direkte Integration in die Finanzbuchhaltung: beim Bebuchen von Anlagekonten in der FIBU automatische Übergabe an die ANBU, Abschreibungsbuchungen gelangen aus der ANBU in einen Stapel der FIBU
- Bis zu 500 Anlagen

Stammdaten | Einstellungen

- Erfassungsdialog zur Übernahme des Altbestandes
- Treeview-Darstellung: Lokalisierung von Anlagegütern
- Anlagekonten direkt über die Sachkontenverwaltung der Finanzbuchhaltung definierbar (kein doppeltes Pflegen/Abgleichen)
- Verschiedene Such- und Sortierungsmöglichkeiten in den Verwaltungen
- GWGs optional auf Erinnerungswert abschreiben
- Verwaltung Standortauflistung
- Inventargruppenverwaltung
- Anlagegruppenverwaltung
- AfA-Plan und Übersicht der AfA-Werte
- Deutsche AfA-Tabelle mit verschiedenen Anlagen/Branchen, deren Nutzungsdauer und gängige AfA-Methoden im Lieferumfang enthalten sind
- AfA-Methoden-Auflistung
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar
- Ansicht von Sach-, Anlagekonten, Debitoren, Kreditoren und Kostenstellen/Kostenträger mit deren Einstellungen und Salden direkt in der Anlagenbuchhaltung möglich
- Hochzählen der Inventarnummer

Import | Export

- ASCII-Import/Export von Anlagegruppen, Anlagegütern, Inventargruppen, Standorten, Versicherungsarten
- Import von Anlagenstammdaten mit Abschreibungsdaten

Buchen

- GWG-Vollabschreibung
- GWG-Pool-Abschreibung
- GWG-Pool pro Geschäftsjahr inklusive GWG-Details
- Zuschreibung
- Umbuchungen zwischen Anlagen, Anlagen im Bau und GWG-Pools
- Aufspaltung einer Anlage auf andere Anlagen
- AfA-Lauf auch als Vorschau und Übergabe an die FIBU (wahlweise mit monatlicher Aufteilung)
- Vorläufiger AfA-Lauf auch für mehrere Jahre
- Storno von Anlagen-Buchungen
- Plausibilitätsprüfungen bei Anlagen-Buchungen

Auswertungen

- Auswertungen als PDF-Datei, Versand per E-Mail
- Drill-Down-Funktionen
- Zugangs- und Abgangslisten
- Anlagenübersicht/-stammblatt mit Einschränkungsmöglichkeit
- Buchungsjournal der ANBU-Belege (auch pro Anlage möglich)
- AfA-Lauf-Protokoll inkl. optionaler Kostenaufteilung
- Stammdatenübersicht
- Anlagengitter mit bis zu zehn Gliederungsebenen
- AfA-Tabelle, gruppiert nach Branche
- Anlagegruppenübersicht
- Inventargruppenübersicht
- Standortübersicht, Standortliste der Anlagen
- Etiketten-Druck mittels Serienbriefdatei

EURO ANBU Plus

- Mehr als 500 Anlagen möglich
- Detaillierte Benutzer- und Rechteverwaltung
- Anlagen: Kostenschablone mit mehr als drei Kostenstellen hinterlegbar
- Zusatztexte (als Text, Wert, Datum, Option) für den Anlagenstamm festlegbar mit je drei Feldern pro Datentyp
- Versicherungsartenverwaltung
- Versicherungsartenübersicht

syska.

Die M-SOFT EURO FIBU kommt aus dem Hause syska und hat sich seit über 25 Jahren stetig weiterentwickelt sowie im Bereich der Rechnungswesen-Software etabliert.

Zuhause in Ihrem Gewerk und Ihrer Branche

Seit 1985 am Markt – profitieren Sie bei M·SOFT von umfassender Branchen- und Projekterfahrung. Unsere Lösungen sind bei mehr als 5.500 zufriedenen Kunden an mehr als 40.000 Arbeitsplätzen im Einsatz.

Dafür stehen über 120 Mitarbeiter mit ihrem Know-how in Entwicklung, Technik, Vertrieb, Administration und Support.

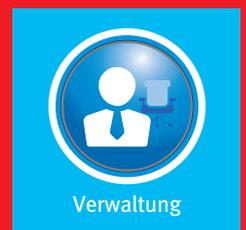
Wir sind auch in Ihrer Nähe

Unser Hauptsitz ist in Dissen bei Osnabrück, Niederlassungen gibt es in Berlin, Hamburg, Koblenz, Stuttgart und im Ruhrgebiet.

Darüber hinaus beraten Sie unsere Kompetenz-Center und Handelspartner im gesamten Bundesgebiet, in Österreich und der Schweiz.



FIBU



Verwaltung



Schnittstellen



Kosten

M·SOFT Gruppe
Große Straße 10
49201 Dissen
Telefon: +49 (0) 54 21 / 959-0
Telefax: +49 (0) 54 21 / 959-500
E-Mail: info@msoft.de

www.msoft.de